



# Bildungskarenz **Plus<sup>+</sup>**

ChemielabortechnikerIn

+++++

*Die erste Adresse für Wissen und Bildung.*

**bit**  
best in training

[www.bit.at](http://www.bit.at)

# Vorbereitungslehrgang (LAP) für ChemielabortechnikerIn

Fortbildungsmaßnahme im Rahmen von „**Bildungskarenz Plus<sup>+</sup>**“



**Weiterbildung trotz  
Wirtschaftsflaute** – Jetzt  
Förderungen nutzen und  
MitarbeiterInnen mit gezielter  
Weiterbildung belohnen.

Die **bit gruppe** – größter privater Trainingsanbieter im deutschsprachigen Raum – bietet Ihnen die Möglichkeit, auch in Zeiten der Wirtschaftskrise nicht auf gezielte Weiterbildung Ihrer MitarbeiterInnen verzichten zu müssen.

**Nutzen Sie die Fördermöglichkeiten** mit der „**Bildungskarenz Plus<sup>+</sup>**“ und starten Sie mit höher qualifizierten MitarbeiterInnen durch!

## Warum „**bit Bildungskarenz Plus<sup>+</sup>**“

**Nutzen Sie mit unserem Modell die Kombination von mehreren Vorteilen:**

- Sie sparen Personalkosten!
  
- Gleichzeitig stellen Sie Ihren Mitarbeitern die erforderliche Zeit zur Weiterbildung zur Verfügung, die in diesem Ausmaß sonst nicht ermöglicht werden kann.
  
- Ihre Mitarbeiter erhalten ein Bildungsgeld in Höhe der Arbeitslosenunterstützung.

Die *bit gruppe* startet nach abgeschlossenen Vorbereitungsarbeiten in Zusammenarbeit mit der Landesberufsschule 9, Graz St.Peter die Bildungsreihe zum Thema ChemielabortechnikerInnen mit der Gesamtlaufzeit von 9 Monaten, um effiziente und rasche Schritte zum Thema Bildungskarenz Plus zu setzen

<b>Zielgruppe:</b>	3 Jahre Berufserfahrung als ChemielabortechnikerIn Vollendung 21. Lebensjahr
<b>Inhalte:</b>	gemäß öffentlichen Lehrplan für ChemielabortechnikerInnen (nach Absprache mit LBS Graz 9)
<b>Stundenanzahl:</b>	700 Stunden davon 350 Stunden im Labor
<b>Termin:</b>	Kursbeginn ab 07.09.2009
<b>Kursdauer:</b>	9 Monate jeweils 20 Wochenstunden
<b>Zusatzleistung:</b>	inklusive Unterrichtsmaterial und Laborbedarf
<b>Schulungsort:</b>	Landesberufsschule 9, Graz
<b>Prüfung:</b>	Wirtschaftskammer Steiermark

## Die Eckdaten der „Bildungskarenz Plus“<sup>+</sup> in der Steiermark

Die „Bildungskarenz Plus“ kann zwischen ArbeitnehmerInnen und ArbeitgeberInnen im Ausmaß von drei **bis maximal 12 Monaten** vereinbart werden:

Entweder als durchgehendes Bildungskarenzjahr – oder in dreimonatigen Teilen, die innerhalb von vier Jahren verbraucht werden müssen.

- 1. Das Dienstverhältnis wird dabei nicht gelöst, für das Unternehmen fallen dennoch keine Lohnkosten, sondern nur Teile der Ausbildungskosten an.**  
Das Dienstverhältnis muss nach der Karenz jedoch fortgeführt werden.
- 2. Das Land Steiermark refundiert dem Unternehmen 25 Prozent der Ausbildungskosten** bis zu einer Höhe von 1250 Euro pro TeilnehmerIn (Dauer der Aktion bis 30. 6. 2010), wenn der/die MitarbeiterIn wieder im Unternehmen beschäftigt ist (*der Antrag dazu ist vom Unternehmen unter Vorlage der Rechnung zu stellen*).
- 3. Die MitarbeiterInnen erhalten vom AMS Weiterbildungsgeld** in der Höhe des Arbeitslosengeldes (mindestens jedoch 14,53 Euro am Tag) ab dem ersten Tag der Karenzzeit. Während dieser Zeit ist eine Erwerbstätigkeit möglich, solange die Geringfügigkeitsgrenze (derzeit monatlich € 357,74) nicht überschritten wird.
- 4. Während des Bezugs dieses Weiterbildungsgeldes bestehen Kranken- und Unfallversicherung weiter** – die Zeit wird auch bei der Pensionsermittlung berücksichtigt.
- 5. Jeder Betrieb kann maximal 100 MitarbeiterInnen zur „Bildungskarenz Plus“ anmelden – die Bildungsprofis vom bit erstellen auch gerne individuelle Fort- und Weiterbildungsprogramme mit der Firma gemeinsam.**



Die **bit** gruppe als Ihr zertifizierter **Bildungsanbieter** bietet Ihnen maßgeschneiderte und inhaltlich abgestimmte Bildungspakete für die „**Bildungskarenz Plus<sup>+</sup>**“ an, die alle Voraussetzungen für die Förderung erfüllen.

***Lassen Sie sich von bit beraten!***

Bitte wenden Sie sich mit allen Ihren diesbezüglichen Fragen an **Herrn Raimund Strutz**.

**Die Grundvoraussetzungen für eine Inanspruchnahme von „Bildungskarenz Plus<sup>+</sup>“**

1. Arbeitsverhältnis von **mindestens einem Jahr** ununterbrochener Dauer
2. Nachweis der Teilnahme an einer (bit-)Bildungsmaßnahme  
(muss inkl. Lern- und Vorbereitungszeit mindestens 20 Wochenstunden betragen)
3. **Vereinbarung** zwischen ArbeitgeberIn und ArbeitnehmerIn

Vorlauf- und Ferienzeiten sind bitte mit der AMS-Geschäftsstelle zu klären (auch hier können Sie sich gerne von Herrn Strutz in Bezug auf das bit-Bildungsangebot beraten lassen!)

## KONTAKT:

### ▪ Graz

*Ihre Ansprechpartner:*  
**Frau Anita Dhanani**  
**Herr Mario Taucmann**  
**Herr Raimund Strutz**

bit schulungcenter Nfg Gmbh & Co KG  
Kärntner Straße 311  
8054 Graz  
Tel.: +43 (0)316 / 28 55 50-0  
office@bit.at

### ▪ Linz

*Ihr Ansprechpartner:*  
**Herr Werner Koch**

bit schulungcenter Nfg Gmbh & Co KG  
Franzosenhausweg 53  
4030 Linz  
Tel.: +43 (0)732 / 37 67 27-0  
linz@bit.at

### ▪ Klagenfurt

*Ihr Ansprechpartner:*  
**Herr Holger Schmitz**

bit schulungcenter Nfg Gmbh & Co KG  
Eiskellerstraße 3  
9020 Klagenfurt  
Tel.: +43 (0)463 / 90 81 07-0  
klagenfurt@bit.at

### ▪ Wien

*Ihre Ansprechpartner:*  
**Herr Markus Posch**  
**Herr Gregor Röhrich**

bit schulungcenter Nfg Gmbh & Co KG  
Lemböckgasse 49a  
1230 Wien  
Tel.: +43 (0)1 / 729 69 50-0  
wien@bit.at

### ▪ Salzburg

*Ihr Ansprechpartner:*  
**Herr Werner Pusterhofer**

bit schulungcenter Nfg Gmbh & Co KG  
Jakob-Haringer-Straße 1  
5020 Salzburg  
Tel.: +43 (0)662 / 45 21 20-0  
salzburg@bit.at

### ▪ Innsbruck

*Ihr Ansprechpartner:*  
**Herr Werner Pusterhofer**

bit schulungcenter Nfg Gmbh & Co KG  
Eduard-Bodem-Gasse 3  
6020 Innsbruck  
Tel.: +43 (0)512 / 40 40 740-0  
innsbruck@bit.at